



3.10.2012 - Werdenberg: OKV Movanorm Western Cup Final

Am OKV Western Cup Final standen Carmen Spinas, Debora Dutsch und Katjana Schneider als Sieger zuoberst auf dem Podest.



OKV-Präsident Peter Fankhauser gratuliert den Siegern des OKV-Movanorm Western Cup Finals



Strahlende Final-Sieger auf dem Podest



Auf der Ehrenrunde (Fotos: Peter Rossi)

Im Rahmen des OKV Movanorm Westerncups wurde am letzten Samstag der Final in Werdenberg im Sankt Galler Rheintal durchgeführt. Für den Final qualifizierten sich Reiter und Pferde, die an mindestens zwei Qualifikationsturnieren unter den 15 Bestklassierten waren. Pferd und Reiter wurden in den gerittenen Disziplinen Horsemanship und Trail in den Klassen Country und Open bewertet. Die Country-Klasse bot sich als Plattform für Turniereinsteiger an. In der Kategorie Open starteten Western-, Freizeit- und klassische Reiter. Im Rahmen des Trail-in-Hand Cups wurden die Pferde über einen Parcours an der Hand geführt.

Turnierablauf.

Am Samstagmorgen standen die Horsemanship Disziplinen im Blickpunkt des Geschehens. Die Konkurrenten mussten ein vorgeschriebenes Pattern fließend und punktgenau reiten. Dies-bezüglich wurde von den meisten Reitern eine saubere Hilfegebung sowie ein harmonischer Ablauf dieser anforderungsreichen Prüfung gezeigt.

In der Folge gelangte die Prüfung Trail-in-Hand zur Durchführung. Die Teilnehmer, mit den herausgeputzten, an der Hand geführten Pferden, absolvierten mit Konzentration einen nicht allzu schwierigen Hindernisparcours. Im Schritt und Jog über eine Brücke, durch ein Tor, wurden die Pferde möglichst fehlerfrei durch den Parcours geführt. Besondere Aufmerksamkeit erregten zwei *Minishetty Ponys*, die den Weg durch den Parcours, zur Erheiterung aller Anwesenden, mit Bravour bewältigten. ..

In der Folge des Programms stand am Nachmittag der Trail im Focus des Geschehens. Die Reiterinnen und Reiter der Country sowie auch der Open Klasse mussten einen Geschicklichkeitsparcours bewältigen. Sechs teilweise nicht einfach zu reitende Hindernisse boten einige Knackpunkte, die für Pferd und Reiter hohe Anforderungen an die Teamarbeit stellten.

Sieger des OKV Western Cup Final

Die Sieger des OKV Western Cup Finals sind nach folgendem Modus erkoren worden. In der Country und Open Klasse wurden die Rangierungen der Horsemanship- und Trailprüfungen berücksichtigt und ergaben somit das Siegerresultat. Die Trail-in-Hand Prüfung wurde einzeln bewertet und stellte somit ebenfalls einen Cupsieger. Mit Spannung erwarteten die Akteure und Besucher die Resultate der Sieger und die weiteren Rangierungen in den einzelnen Prüfungen. Folgende Teams konnten sich mit einem ersten Rang in Szene setzen: In der Disziplin In-Hand-Trail siegte *Katjana Schneider* mit dem

Pferd *Cregboy Ronja*. Den Wettbewerb Country entschied *Debora Dutsch* auf dem Pferd *Coco MacLee* für sich. In der Prüfung Open war *Carmen Spinas* auf dem Pferd *Jacs Smart Aleck* erfolgreich.

Western- und Klassischer Reitstil

An den Westernturnieren des OKV sind auch Reiter startberechtigt, die den klassischen Reitstil pflegen. Dem Zuschauer bot sich somit ein Bild verschiedener Pferderassen. Im Blickpunkt standen auch die bunten Outfit's der Westernreiter, sowie die adrette Bekleidung der klassischen Reiter. Der OKV-Western-cup Final, vom Reitverein Werdenberg hervorragend organisiert, gehört der Vergangenheit an. Das ruhig und harmonisch abgelaufene Turnier war neben dem Wettkampf ein Ort der kameradschaftlichen Begegnung.